



**DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum
gemeinnützige GmbH**
Torgauer Straße 116
04347 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 2434-100 (interne Notfallnummer!)
Fax: +49 (0)341 2434-133
E-Mail: info@dbfz.de
www.dbfz.de



DAS DEUTSCHE BIOMASSEFORSCHUNGSZENTRUM

Das Deutsche Biomasseforschungszentrum (DBFZ) wurde 2008 mit dem Ziel gegründet, eine zentrale Forschungseinrichtung für alle relevanten Forschungsfelder der Bioenergie einzurichten und die Ergebnisse der sehr vielschichtigen deutschen Forschungslandschaft in diesem Sektor zu vernetzen. Der wissenschaftliche Auftrag des DBFZ ist es, die effiziente Integration von Biomasse als eine wertvolle Ressource für eine nachhaltige Energiebereitstellung wissenschaftlich im Rahmen angewandter Forschung umfassend zu unterstützen. Dieser Auftrag umfasst technische, ökologische, ökonomische, soziale sowie energiewirtschaftliche Aspekte entlang der gesamten Prozesskette. Die Entwicklung neuer Prozesse, Verfahren und Konzepte wird durch das DBFZ in enger Zusammenarbeit mit industriellen Partnern begleitet und unterstützt. Zusätzlich erarbeitet das DBFZ wissenschaftlich fundierte Entscheidungshilfen für die Politik.

ANGEWANDTE BIOENERGIEFORSCHUNG

Als Forschungsinstitut mit überwiegend angewandter Forschung strebt das DBFZ grundsätzlich eine enge Kooperation mit Projektpartnern aus der Wirtschaft an und bietet eine umfangreiche Auftragsforschung sowie verschiedenste wissenschaftsbasierte Dienstleistungen an. Diese gehen über die Forschungsschwerpunkte hinaus und richten sich gleichermaßen an die Politik wie an Wirtschaft, Verbände, Gutachter und Gremien. Die inhaltliche Bearbeitung wird bereichsübergreifend und interdisziplinär umgesetzt, so dass die gesamte Expertise des DBFZ umfassend und effizient für die vielfältigen Beratungs- und technischen Dienstleistungen genutzt werden kann. Zur praktischen Umsetzung der umfangreichen Forschungsthemen verfügt das DBFZ über eine Vielzahl technischer Anlagen, Prüfstände, Labore und wissenschaftlicher Tools. Weitere Informationen unter: www.dbfz.de



RICHTIGES VERHALTEN IM GEFAHRENFALL

Im Falle einer Gefahr gilt: bitte Ruhe bewahren! Bewegen Sie sich und andere zuallererst zügig aus der Gefahrenzone. Setzen Sie anschließend einen Notruf ab.

NOTRUF ABSETZEN

Die Rettungsleitstelle wird aus dem DBFZ-Telefonnetz mit dem Notruf **(0)-112** alarmiert.

Die Meldung muss folgende Aussagen enthalten:

- **WER** meldet?
- **WAS** ist passiert?
- **WO** ist es passiert?
- **WIE VIELE** Personen sind verletzt?
- **WARTEN** auf Rückfragen

Anschließend ist das Office aus dem DBFZ-Telefonnetz unter der Nummer **-100** zu verständigen.

FLUCHT

Bei einem Brand bzw. beim Ertönen eines Warnsignals (Sirene, Hupe) sind die Gebäude sofort über die Rettungswege und Notausgänge zu verlassen. Suchen Sie in Begleitung eines DBFZ-Mitarbeiters den festgelegten Sammelplatz auf.

Die Sammelplätze im Gefahrenfall: der Parkplatz vor Haus 1 sowie die Wiese neben der Kindertagesstätte



ANFAHRT:

Mit dem Zug: Ankunft Leipzig Hauptbahnhof; Straßenbahn Linie 3/3E (Richtung Taucha/Sommerfeld) bis Haltestelle Bautzner Straße; Straße überqueren, links, nach ca. 200 m befindet sich der Eingang zum DBFZ auf der rechten Seite.

Mit dem Auto: Über die Autobahn A 14; Abfahrt Leipzig Nord-Ost, Taucha; Richtung Leipzig; Richtung Zentrum, Innenstadt; nach bft Tankstelle befindet sich das DBFZ auf der linken Seite.

Mit der Straßenbahn: Linie 3/3E (Richtung Taucha/Sommerfeld); Haltestelle Bautzner Straße (siehe „Anfahrt mit dem Zug“).



Fotos/Grafik: DBFZ, Jan Gürzeit, Stefanie Barler, www.sww-media.de/symbolbib



BETRIEBSSICHERHEIT

Informationen für Besucher*innen und Mitarbeiter*innen von Fremdfirmen



Liebe Besucher *innen des DBFZ,

aufgrund erhöhter Sicherheitsbestimmungen auf dem Betriebsgelände bitten wir Sie, die nachfolgenden Bestimmungen vollständig zu lesen und die ausgefüllte Kenntnisnahme (rechts) unterschrieben beim Betreten des DBFZ abzugeben.

ANMELDUNG / BESUCHERAUSWEIS

Bitte melden Sie sich unter Vorlage Ihres Personalausweises bzw. Führerscheins beim Wachschutz in Haus 1 an. Sie erhalten einen Gästerausweis, den Sie bitte beim Verlassen wieder beim Wachschutz abgeben. Der Ausweis ist offen und gut sichtbar zu tragen!

Der Aufenthalt auf dem Werksgelände ist nur in Begleitung von DBFZ-Personal gestattet, deren Weisungen ist Folge zu leisten. Im Notfall ist die Anlage zu verlassen, die Sammelpunkte befinden sich auf dem Parkplatz vor Haus 1 sowie auf der Wiese hinter der DBFZ-Kita (Haus 16).

Bitte beachten Sie die im Folgenden genannten Regeln und auf die Sicherheitsbeschilderung auf dem Betriebsgelände des DBFZ.



SICHERHEIT AUF DEM BETRIEBSGELÄNDE

Bitte auf Fahrverkehr achten

Auf dem Gelände gilt die Straßenverkehrsordnung (StVO) und eine Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h. Insbesondere in den Technikbereichen sowie auf dem Gelände der Forschungsbiogasanlage ist auf Gabelstapler-, Radlader- und Lkw-Verkehr zu achten. Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist verboten, bitte ausreichend Sicherheitsabstand wahren.

Achten Sie auf Ihre eigene Sicherheit

Bitte bleiben Sie stets in der Gruppe, fassen Sie nichts ohne Erlaubnis an und führen Sie keine selbstständigen Schalthandlungen durch. Im Bereich der Forschungsbiogasanlage besteht Stolper-, Stoß- und Rutschgefahr! Technikflächen, die sich außerhalb der markierten Wege befinden, dürfen nur mit Sicherheitsschuhen betreten werden.

Kein offenes Feuer auf dem Betriebsgelände

In den Bürogebäuden, Laboren und Technikbereichen ist Rauchen und offenes Feuer verboten. Das Werksgelände darf außerdem nicht unter Einfluss von Alkohol oder Rauschmitteln betreten werden.

HINWEIS FÜR FREMDFIRMEN

Den Anweisungen des Anlagenpersonals ist Folge zu leisten. Es sind alle relevanten Vorschriften zur Gewährleistung der Arbeitssicherheit einzuhalten. Mitgebrachte Elektrogeräte (Arbeitsgeräte) müssen den Vorschriften der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung und den VDE-Normen entsprechen. Vor Beginn der Arbeiten ist zusammen mit dem benannten Kontakt am DBFZ eine Gefährdungsbeurteilung und Unterweisung durchzuführen. Weiterhin ist das Kommen und Gehen in den einzelnen Bereich (FBGA/Bioraffinerietechnikum) zu dokumentieren.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an das Personal der Abteilung Infrastruktur.

SICHERHEITSBESTIMMUNGEN IM TECHNIKUM

Bitte beachten Sie beim Besuch der Technika folgende wichtige Hinweise. Es kann Gefahr bestehen durch:

- heiße und kalte Oberflächen
- bewegte Teile und Maschinenteile
- giftige und gesundheitsschädliche Stoffe
- Überdruck und komprimierte Gase
- Laser / Ionisierende Strahlung
- Gefahr durch Lärm mit hohem Schalldruckpegel



Personen mit Herzschrittmacher, implantierten Defibrillatoren oder Implantaten aus Metall sollten dies aus Sicherheitsgründen dem DBFZ-Personal vor Betreten der Technika mitteilen.

Für Schwangere und Stillende (entsprechend Mutterschutzgesetz) ist der Zutritt zum Bioraffinerietechnikum und Verbrennungs- und Kompaktierungstechnikum aufgrund der erhöhten Strahlenwerte verboten. Aufgrund hygienischer Schutzmaßnahmen ist der Verzehr von Essen und Trinken in den Technika ebenso verboten.

Bitte keine Fotos von den Forschungsanlagen!

Da wir viele Forschungsprojekte mit Partnern aus der Wirtschaft bearbeiten, bitten wir darum, im Technikum und von den weiteren Forschungsanlagen des DBFZ grundsätzlich keine Fotos aufzunehmen. Sollten Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das DBFZ-Personal vor Ort.



KENNTNISNAHME (BITTE ABTRENNEN)

Zur Wahrung des Hausrechts und zur Gewährleistung Ihrer persönlichen Sicherheit werden folgende Informationen von Ihnen benötigt. Bitte füllen Sie die Felder vollständig aus und geben Sie das abgetrennte und unterschriebene Blatt im Office ab.

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Name, Vorname

Institution

Ihr Kontakt am DBFZ

E-Mail-Adresse* DBFZ-Newsletter Veranstaltungsnewsletter

Unterschrift und Datum

Vielen Dank für Ihren Besuch!

Nummer des Gästerausweises

EINGANG	AUSGANG
----------------	----------------

*Sie möchten regelmäßige Informationen über das DBFZ per Newsletter erhalten? Bitte tragen Sie Ihre E-Mail-Adresse ein.

Bitte hier abtrennen

